

Verdrängungskampf:
Einheimische Flusskrebs-
arten sind unter Druck

SEITE 2

Lästige Rückkehr: Auch
in diesem Sommer sind
die Ozonwerte zu hoch

SEITE 2

Kunst: Aquarelle des
87-jährigen Künstlers
Hans Schweizer in Riehen

SEITE 3

MUN Team: Die UNO im
Modellformat an der
Universität Basel

SEITE 5

Erfolge: SM-Doppelsieg
im Rudern, EM-Titel im
Mountainbike

SEITE 6

STIMMEN Lörracher Festival gastiert mit zwei Konzerten in Riehen

Eine musikalische Entdeckungsreise

Am Freitag und Samstag, 16. und 17. Juli, präsentiert das Lörracher «Stimmen»-Festival im Riehener Wenkenpark «The Epiphany Project», Avishai Cohen, José James und Speech Debelle.

Nächste Woche ist es wieder so weit. Ein weiteres Mal gastiert das grosse Lörracher «Stimmen»-Festival mit zwei Konzerten in Riehen und wieder einmal sind auf dem Reitplatz im Wenkenpark vier ganz unterschiedliche Produktionen zu entdecken. Karten zu Fr. 39.– pro Abend sind erhältlich in der Infothek Riehen (Baselstrasse 43, Telefon 061 641 40 70) oder via Internet unter www.ticketportal.com.

«The Epiphany Project»

Am kommenden Freitag (16. Juli, Konzertbeginn um 20 Uhr) präsentieren zum Auftakt Bet Williams und John Hodian ihr «Epiphany Project». John Hodian, in Philadelphia (USA) geboren, studierte schon als 13-jähriger Klavier und Komposition, leitete mehrere Orchester und ist ein erfolgreicher Filmkomponist, vor allem im Dokumentarfilmbereich. Im Jahr 1992 begann die Zusammenarbeit mit der in Virginia (USA) geborenen, teils in Deutschland und teils in den USA aufgewachsenen Bet Williams.



Die ausdrucksstarke Sängerin verfügt über eine Stimme, die vier Oktaven umfasst, und begann als Songwriterin, die sich an der Gitarre selbst begleitete. Bet Williams und John Hodian loten mit ihrem «Epiphany Project» neue Formen der Musik aus. Für

ihr neues Programm haben sie sich von armenischer Musik inspirieren lassen, integrieren heilige Verse der Zoroastrer aus präislamischer Zeit, singen das Vaterunser auf Aramäisch, berufen sich auf die walisische Bardentradition und zitieren Sanskrit-Worte aus der Bhagavad Gita.

Avishai Cohen

Als zweiter Künstler tritt am ersten Riehener «Stimmen»-Abend Avishai Cohen auf. Das Magazin «DownBeat» nannte ihn einen «Jazzvisionär von globalem Ausmass». Stilgrenzen waren für den 1970 in Tel Aviv geborenen Bassisten nie existent. Sein erstes Idol war Jaco Pastorius. Avishai Cohen spielte in Chick Coreas Sextett «Origin» und begleitete Stars wie Bobby McFerrin (der dieses Jahr in Lörrach auftritt) und Herbie Hancock.



Im Jahr 2003 machte er sich mit einem eigenen Trio selbstständig. In seinem neusten Werk «Aurora» geht er in seiner Stilsuche noch weiter als bisher und erstmals tritt er auch als Sänger in Erscheinung. In vier Sprachen offenbart er sein grosses Talent als einfühlsamer Vokalist mit warmer Stimme. Inspirieren liess er sich vom arabisch-andalusischen Kulturraum, von Israel und vom Jazz der Neuen Welt und erzählt die Geschichte der Beduinen.

José James

Überraschend sanft beginnt der zweite Riehener «Stimmen»-Abend vom Samstag, 17. Juli – sanfter jedenfalls, als man es von einem Mann mit panamesisch-irischen Wurzeln erwarten würde, der seine Jugend in Brooklyn, New York, verbracht hat. José James fühlt sich zwar seit seiner Jugend dem Hip-Hop und Soul verpflichtet, hat aber vor allem eine Liebe



zum Jazz entwickelt und fühlt sich John Coltrane, dessen Musik er betextet hat, tief verbunden. Mit dem sinnlichen Charme seiner Songs erinnert er an Marvin Gaye, er kennt aber auch keine Berührungängste mit der Breakbeat- und Drum'n'Bass-Kultur. Aus all seinen Einflüssen kreiert José James eine neuartige Black Art zwischen coolen Clubsound und jazz-souliger Songschmiede.

Speech Debelle

Mit dem Energiebündel Speech Debelle folgt am zweiten Riehener Konzertabend eine Hip-Hopperin aus dem Süden Londons, die von davongelaufenen Vätern, abtrünnigen Liebhabern und anderen Episoden aus dem sozialen Mikrokosmos Londons erzählt und dabei auch eigene Verfehlungen nicht ausspart.



Begleitet werden die Songs der 25-Jährigen von ungewöhnlichen Arrangements. Da gesellen sich Klarinetten zu ihren quirligen Rhymes, in

Basler Musikszene on «Blue Stage»

An den fünf Abenden der grossen Marktplatz-Konzerte in Lörrach (21.–25. Juli) präsentiert das «Stimmen»-Festival eine neue Attraktion: Gratis-Konzerte lokaler Bands jeweils um 18 Uhr auf der «Blue Stage» beim Burghof in Lörrach. Aus den Bands des Basler Clubfestivals «BScene» wählte eine Jury sechs Acts aus. Diese wurden innerhalb der letzten BScene im vergangenen März an zwei «Stimmen»-Abenden präsentiert und dürfen auf der «Blue Stage» des diesjährigen «Stimmen»-Festivals auftreten. Den Auftakt macht am 21. Juli der Basler Sänger, Gitarrist und Schlagzeuger Giacun Schmid, der auch mit «Dirk Dollar» auftritt, mit einem Soloauftritt, gefolgt von der in Liestal lebenden kanadischen Songwriterin Andrea Wellard. Am 22. Juli tritt die Baslerin Lena Fennell auf, am 23. Juli «INEZ», die Band der Basler Sängerin und Perkussionistin Ines Brodbeck. Am 24. Juli folgt David Howald, Sänger der Band «Tranquillizer», die kürzlich am Riehener Hill Chill Festival auftrat. Am 25. Juli schliesslich spielt «The Amber Unit» (ex «Whysome») mit Victor Hofstetter, Emanuel Speiser, Yves Neuhaus und Stevie Fiedler.



Eine der lokalen Stimmen: David Howald von «Tranquillizer».

Fotos: zVg

federleichter Jazzbesen kratzt das Schlagzeug, ein lyrisches Cello und transparente Gitarrenmuster treten hinzu. Speech Debelle ist eine kraftvolle Sängerin, die in ihrer Intimität zugleich auch verletzlich wirkt. «Ein ernstzunehmendes Talent!», urteilt die britische Zeitung «The Guardian».

Stars auf dem Marktplatz

Hauptattraktionen des diesjährigen «Stimmen»-Festivals sind Norah Jones (21. Juli), Jan Delay (22. Juli), Lucio Dalla und Francesco de Gregori

(23. Juli), Xavier Naidoo (24. Juli) und Milow (25. Juli, mit Bligg im Vorprogramm). Diese fünf Konzerte finden auf dem Lörracher Marktplatz statt (Beginn jeweils um 20 Uhr). Jeweils zwei Stunden vor Beginn dieser Hauptkonzerte findet beim Burghof in Lörrach bei freiem Eintritt jeweils ein Konzert mit Bands aus der Region Basel statt (siehe Kasten). Zum «Stimmen»-Festival gehören auch Konzerte in Guebwiller und Augusta Raurica (Komplettes Programm im Internet auf www.stimmen.com).

Reklameteil

RZ019919

BASQUIAT

9.5. – 5.9.2010

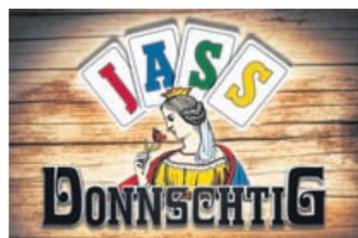
FONDATION BEYELER

Mitten im Dorf – Ihre

RIEHENER ZEITUNG

DONNSCHTIG-JASS Extraseite im Internet auf www.riehener-zeitung.ch

Neues aus dem Netz



rz. Besondere Ereignisse erfordern besondere Massnahmen. Gestern Abend hat Riehen in Rheinfelden am «Donnschtig-Jass» teilgenommen, der Live-Sendung des Schweizer Fernsehens. Die ganze Schweiz konnte sehen,

wie sich unser Jass-Team geschlagen hat. Als Wochenzeitung können wir manchmal mit dem Geschehen nicht ganz mithalten: Da der Donnerstagabend deutlich nach Redaktionsschluss der Riehener Zeitung liegt, können wir Ihnen auf diesen Seiten nicht sagen, wie der Abend verlaufen ist. Deshalb versuchen wir etwas Neues: Heute Freitag wird ab Mittag auf unserer Homepage eine Jass-Sonderseite im pdf-Format zu lesen sein. Diese Seite ist für alle zugänglich, also Abonnenten und Nicht-Abonnenten gleichermaßen. Dieselbe Seite wird, leicht angepasst, in der RZ-Ausgabe der nächsten Woche auf Papier erscheinen.

Eine Warnung vorweg: Gewöhnen Sie sich nicht an diesen Service! Er ist mit Mehraufwand und Kosten verbunden. Dieser Schritt ist ein einmaliger zu Ehren unseres Jass-Teams. Auch in Zukunft werden wir Ihnen die Neuigkeiten aus Riehen nur auf Zeitungspapier anbieten. Lassen Sie uns aber wissen, was Sie von dieser Aktion halten. Eine gute Sache oder völlig überflüssig? Wir sind auf Ihre Reaktionen gespannt. Schreiben Sie uns an: redaktion@riehener-zeitung.ch.

www.riehener-zeitung.ch

Reklameteil

RZ020925

Henz

DELIKATESSEN

100% Natura-Qualität

**Unser Kalbs-
Hohrücken – bringt
Sie zum Entzücken
als Steak oder
Braten für den Grill**

Telefon 061 643 07 77



1. August in Riehen und Bettingen

rs. Die Bundesfeier in Riehen hat eine lange und bewegte Geschichte. Einst fand sie am Waldrand am Bierkellerweg statt, bestand aus einer Festrede und einem Höhenfeuer und zog nicht wahnwitzig viele Leute an. Einige Feiern fanden auf dem Eisweiher statt – der sich vor allem feuerwerkstechnisch als problematisch erwies.

Seit die Feier unter der Regie des Verkehrsvereins in den Sarasinpark gezeitelt worden ist, hat sich der Anlass nun aber zum wahren Volksfest entwickelt.

Riehen

Am Sonntag, 1. August, um 18 Uhr nimmt das Festzelt mit 800 Plätzen den Wirtschaftsbetrieb auf. Für Kinder und Jugendliche stehen eine Hüpfburg und ein Bungy-Trampolin bereit. Für Unterhaltung sorgen im Lauf des Abends der Musikverein Riehen, der Posaunenchor des CVJM Riehen, die Alphorngruppe Riehen und die erstmals an einer Riehener Bundesfeier engagierten Stadt-Jodler Basel-Riehen. Wiederum gibt es eine Tanzbühne und das Duo Kulpowicz spielt, wie schon letztes Jahr, Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Auch diesmal besteht die Möglichkeit, auf zwei speziell abgesperrten Flächen eigenes Feuerwerk abzubrennen – für Raketen stehen spezielle Rampen zur Verfügung, die zweite Abbrennzzone ist für Vulkane, «Sünneli» und bengalisches Feuer gedacht. Die Raketenabschussvorrichtungen seien weiter verbessert worden, sagt Verkehrsvereinspräsidentin Nicole Strahm. Acht Feuerwehrleute werden die Feuerwerkszonen überwachen.

Der Gastredner ist diesmal wieder ein Riehener. Zum Zug kommt Carlo Conti, Regierungsvizepräsident und Vorsteher des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt. Seine Rede wird um etwa 19 Uhr erwartet. Um 21.15 Uhr gibt es einen Lampionumzug auf den Wegen des Sarasinparks und um 22.15 Uhr folgt das grosse Feuerwerk. Den Wirtschaftsbetrieb führt wie schon im vergangenen Jahr das Riehener Geschäft «Henz Fleisch und Feinkost», das Servierpersonal kommt zum wiederholten Mal vom Turnverein Riehen.

Bettingen

Die Bundesfeier der Gemeinde Bettingen, wiederum von den Bettinger Feldschützen organisiert, beginnt am 1. August um 20.30 Uhr auf der Höhe Zwischen Bergen oberhalb des Schulhauses. Nach der Begrüssung durch OK-Chef Alois Zahner folgt die Festrede, die diesmal von einem Duo gehalten wird. Arlette Schnyder und Sibylle Meyrat schreiben derzeit an der Bettinger Gemeindechronik und aus diesem Anlass sind die beiden Historikerinnen für die Bettinger 1.-August-Rede ausgewählt worden.

Nach der Festrede wird auf Zwischen Bergen das traditionelle Bettinger Höhenfeuer entfacht. Danach folgt der beliebte Lampionumzug ins Dorf. Eigentlicher Festplatz mit Festwirtschaft ist wie gewohnt der Gemeindehausplatz. Dort wird es auch diesmal wieder um 22.15 Uhr zum grossen Bettinger Feuerwerk kommen, kommentiert und musikalisch umrahmt.

Mitten im Dorf – Ihre ...

RIEHENER ZEITUNG

Reklameteil

**Quietsche-
entchen**
inklusive



**Wir machen
Traumbäder.**

SCHAUB AG MUTTENZ
Birsstrasse 15
4132 Muttentz
Tel. 061 377 97 79
www.schaub-muttentz.ch

REZ00913

NATUR Erhebung des Krebsbestandes in Riehener Gewässern

Einheimische Krebsarten unter Druck

js. Krebse kennen wir vor allem aus den Ferien am Meer. Nur wenige wissen, dass die Schalentiere auch in unserer Region heimisch sind. Zu den einheimischen Krebsarten gehören der Dohlenkreb, der Steinkrebs und der Edelkreb. Gemäss Bundesgesetz über die Fischerei gelten diese drei Arten als gefährdet oder stark gefährdet. Ein Grund dafür ist die rapide Ausbreitung der aus Osteuropa und Nordamerika eingeführten exotischen Krebsarten Galizierkreb, Kammerkreb, Sumpfkreb und der Signalkreb.

Diesen fremdländischen Krebsarten ist gemein, dass sie Strukturarmut, schlechte Wasserqualität und Temperaturschwankungen besser tolerieren als einheimische Arten. Zudem sind die amerikanischen Krebse Träger der «Krebspest», einer durch Pilze hervorgerufenen Krankheit, welche für unsere einheimischen Arten tödlich ist.

Zum Schutz und zur Förderung der einheimischen Krebsarten führt die Kantonale Fischereiaufsicht seit Anfang Juli bis voraussichtlich Mitte Oktober in den Riehener Gewässern

Aubach, Alter Teich, Neuer Teich, Wiese und Wenkenweiher eine Bestandeserhebung mittels Reusen durch. Für die Platzierung und Fangkontrolle der Krebsreusen kann es vorkommen, dass private Grundstücke mit Bachanstoss kurz betreten werden müssen. Wir bitten die betroffenen Anwohner diesbezüglich um Verständnis und danken für ihre Unterstützung.

Für Fragen und weitere Auskünfte steht der Kantonale Fischereiaufsicht unter der Telefonnummer 061 639 22 32 gerne zur Verfügung.



Aus Zuchten entwichen und mittlerweile bei uns heimisch: Der Signalkreb.

Foto: zvg

GESUNDHEIT Die Ozon-Grenzwerte werden wieder überschritten

Jedes Jahr dasselbe Problem mit dem Ozon

ty. Auf Papier sieht die Sache eigentlich klar aus: Laut Schweizer Luftreinhalteverordnung gilt ein Immissionsgrenzwert von 120 Mikrogramm Ozon pro Kubikmeter Luft, in der EU liegt der Wert bei 180 µg/m³. Die Ozonbelastung wird stündlich gemessen. Dieser Schweizer Grenzwert dürfte nur während einer Stunde pro Jahr überschritten werden.

So weit die Theorie. Die Praxis sieht ganz anders aus: Dieses Ziel wird auch in diesem Jahr wieder massiv verfehlt. Seit April kam es in der Messstation Chrischona zu teils deutlichen Über-

schreitungen der Grenzwerte. Der Stundenmittelwert von 120 µg/m³ wurde während 361 Stunden überschritten, in den letzten Wochen wurde gar bereits 17 Mal der Wert von 180 µg/m³ überschritten. Zwischen dem 1. Juli und dem 4. Juli fiel die Ozonbelastung bei der Messstation Chrischona sogar keine einzige Stunde unter den Grenzwert von 120 µg/m³. Nicht einmal nachts, wenn sich die Werte senken. Deshalb gilt vor allem für Asthmatiker und Kinder auch in diesem Sommer: Vorsicht vor zu grosser körperlicher Anstrengung im Freien.

Die Messdaten der Region Nordwestschweiz sind im Internet zu finden: www.luft-bs-so.ch

Was tun bei hohen Ozonwerten?

Hohe Ozonwerte beeinflussen uns gleich in doppelter Hinsicht: Als Geschädigte und als Verursacher. Folgendes gilt es laut Bundesamt für Gesundheit zu beachten:

Als Betroffene: Körperliche Anstrengung vermeiden

Im Allgemeinen ist der Aufenthalt im Freien unproblematisch. Bei empfindlich reagierenden Personen können aber Schleimhautreizungen in Augen, Nase und Hals auftreten. Bei körperlicher Anstrengung kann bei diesen Personen auch die Lungenfunktion reduziert werden.

Sport und sonstige starke körperliche Anstrengungen im Freien sollten auf den Vormittag gelegt werden, wenn in der Regel tiefere Ozonwerte zu erwarten sind. Auf Menschen, die Beschwerden infolge der Ozonbelastung verspüren, soll kein Leistungsdruck ausgeübt werden.

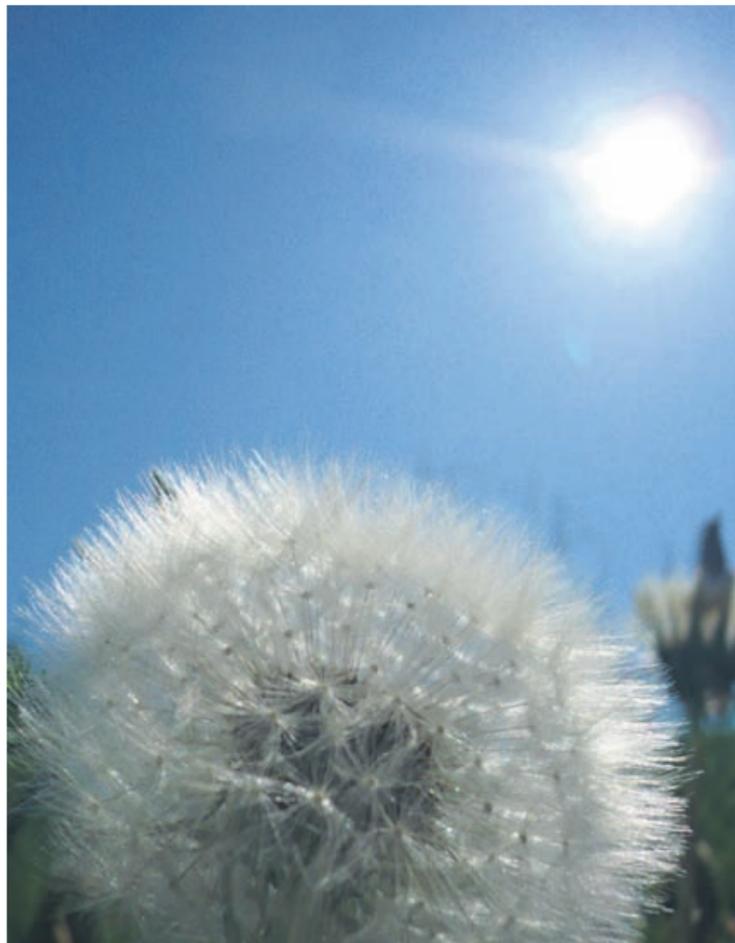
Als einzelne Verursacher: Freiwillige Massnahmen

Ozon ist ein Abfallprodukt anderer chemischer Verbindungen in der Luft. Abgase sind eine Hauptursache für das Entstehen von Ozon. Deshalb: Velofahren, zu Fuss gehen und statt das Privatauto den öffentlichen Verkehr benutzen – am besten nicht erst, wenn die Ozonbelastung bereits zu hoch ist.

2-Takt-Motoren gelten als besondere Dreckschleudern. Auch Fahrzeuge ohne Katalysator und Dieselfahrzeuge, die älter als zehn Jahre sind. Diese Geräte möglichst wenig benutzen.

Im Hobby- und Gartenbereich elektrische statt benzinbetriebene Geräte benutzen. Falls unumgänglich, sollten Geräte mit Viertaktmotor und Gerätebenzin verwendet werden.

Lösemittelfreie oder -arme Produkte verwenden (Farben, Reinigungsmittel, Kleber, Spraydosen und Holzschutzmittel).



Das schöne Wetter hat auch Kehrseiten wie eine erhöhte Ozonbelastung.

Foto: Sigrid Rossmann/Pixelio

Gemeinde Riehen



Bäumlihofstrasse:

Abschnitt Rauracherstrasse bis Äusserer Baselstrasse, Änderung des Erschliessungsplans (Verkehrsflächenänderung), öffentliche Planaufgabe

Erstellen einer Querungshilfe (Trottoirnarbe) im Bereich des Fussgängerstreifens.

Der Projektplan Nr. 241.10.002 vom 2. Juli 2010 kann bei der Gemeindeverwaltung Riehen, Abteilung Tiefbau und Verkehr, neben Büro 214 (2. Stock), bis und mit 9. August 2010 jeweils von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, oder auf der Homepage der Gemeinde Riehen (www.riehen.ch) unter dem Stichwort «Planaufgaben» eingesehen werden. Rechtsverbindlich sind die bei Gemeindeverwaltung einsehbaren Originaldokumente.

Rechtsmittelbelehrung:

Einsprachen oder Anregungen zum geplanten Vorhaben sind schriftlich und begründet bis spätestens Freitag, 9. August 2010 bei der Gemeindeverwaltung Riehen, Abteilung Tiefbau und Verkehr, einzureichen. Es kann nur gegen die baulichen Veränderungen (Verkehrsflächenänderung) Einsprache erhoben werden. Allfällige Verkehrsanordnungen sind nicht Gegenstand dieses Verfahrens. Einsprachen können an betroffene Dritte weitergegeben werden, deren rechtliche oder tatsächliche Interessen durch den Ausgang des Verfahrens berührt sein könnten.

Riehen, 10. Juli 2010
Gemeindeverwaltung Riehen
Abteilung Tiefbau und Verkehr

70 neue Wohnungen

rz. Lange Zeit war es ruhig um die geplante Überbauung zwischen dem Bosenhaldenweg und dem Steingrubenweg in Riehen. Jetzt wurde das Baugesuch eingereicht. Geplant sind insgesamt 70 Wohnungen.

Nachdem die Pläne der Avadis Anlagengestiftung in der Vergangenheit durch Einsprachen ins Stocken geraten waren, liegt seit letztem Jahr ein rechtsgültiger Bebauungsplan vor. Seither wurde das Projekt weiter vorangetrieben. Dies geschah in intensiver Zusammenarbeit mit der Ortsbildkommission Riehen. Dabei wurde nicht nur Wert auf die Architektur gelegt, sondern auch auf die Einbettung ins Quartier und darauf, dass die alte, parkähnliche Umgebung mit ihrem wertvollen Baumbestand so weit als möglich erhalten werden kann.

Inmitten des traditionellen Wohnquartiers an der Bosenhalde – am Hang mit Sicht auf die Tüllinger Hügel – entstehen 70 Wohnungen mit 2½ bis 5½ Zimmern. Die Wohnungen verteilen sich auf insgesamt neun Gebäude mit jeweils 6 bis 11 Wohnungen. Bei rund 50 Wohnungen handelt es sich um Mietwohnungen im gehobenen Segment. Weitere 21 Wohnungen werden im Stockwerkeigentum verkauft.

In Abhängigkeit mit dem laufenden Baubewilligungsverfahren rechnen die Initianten mit einem Baubeginn ab Mitte 2011. Der Bezug der Wohnungen soll anschliessend gestaffelt ab Anfang 2013 erfolgen.

IMPRESSUM

Verlag:
Riehener Zeitung AG
Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00
Fax 061 645 10 10
Internet www.riehener-zeitung.ch
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch
inserate@riehener-zeitung.ch
Leitung Patrick Herr

Redaktion:
Patrick Herr (ph), Leitung
Rolf Spriessler-Brander (rs)
Toprak Yerguz (ty)
Freie Mitarbeiter:
Nikolaus Cybinski, Philippe Jaquet (Fotos),
Pierre A. Minck (pam), Lukas Müller (lm),
Franz Osswald (of), Daisy Reck, Paul Schorno (ps)

Inserate:
Martina Eckenstein, Leitung
Kathrin Saffrich
Sandro Beck
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

Abonnementspreise:
Fr. 78.– jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.–)
Abo-Bestellung über Telefon 061 645 10 00

Erscheint wöchentlich im Abonnement.
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

SAMSTAG, 10. JULI

Fussball-WM: Public Viewing
Fussball-WM-Spiele auf Grossbildschirm im Zelt. Heute Spiel um Platz drei (20.30 Uhr). Wettsteinanlage im Dorfkern.

SONNTAG, 11. JULI

Fussball-WM: Public Viewing
Fussball-WM-Spiele auf Grossbildschirm im Zelt. Heute Final (20.30 Uhr). Wettsteinanlage im Dorfkern.

DIENSTAG, 13. JULI

«Spring + gump» – Bewegung für die Familie

Springen, spielen und jonglieren. Freizeitangebot für Familien mit Kindern. Eine Sommeraktion der Gemeinde Riehen und des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt. Freizeitzentrum Landauer (Blutrainweg 12). 10–11 Uhr.

MITTWOCH, 14. JULI

Gymnastik im Park
Gymnastik für alle, im Rahmen der Aktion «aktiv! im Sommer» der Gemeinde Riehen und des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt. Wettsteinanlage: 19–19.50 Uhr.

DONNERSTAG, 15. JULI

Sommerferienprogramm für Kinder
«Von Katzen, Mäusen und Stiefeln» – Kinder ab 6 Jahren basteln, spielen, hören Geschichten. Spielzeugmuseum (Baselstrasse 34). 14.30–16.30 Uhr.

Tai Chi im Park

Tai Chi für alle, im Rahmen der Aktion «aktiv! im Sommer» der Gemeinde Riehen und des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt. Wettsteinanlage: 19–20 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

SPIELZEUGMUSEUM, DORF- UND REBBAUMUSEUM, BASELSTRASSE 34

Dorfgeschichte, Wein- und Rebbaubau, historisches Spielzeug.
Sonderausstellung «Der gestiefelte Kater – und andere berühmte Katzen».
Bis 22. August 2010.
Sommerferienprogramm für Kinder ab sechs Jahren (bis 5. August jeden Donnerstag, 14.30–16.30 Uhr). «Von Katzen, Mäusen und Stiefeln» – Basteln, Spielen und Geschichten hören mit Leander High.
Öffnungszeiten: Mo, Mi–So 11–17 Uhr, (dienstags geschlossen). Tel. 061 641 28 29.

FONDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

Sonderausstellung: Jean-Michel Basquiat.
Grosse Retrospektive zum 50. Geburtstag des amerikanischen Malers und Zeichners Jean-Michel Basquiat (1960–1988). Bis 5. September.

Sonderausstellung: Felix Gonzalez-Torres
«Specific Objects without Specific Form». Retrospektive über den Konzeptkünstler Felix Gonzalez-Torres (1957–1996) mit Malerei, Zeichnungen, Installationen, Videos und Projekten im öffentlichen Raum. Bis 29. August.

Dauerausstellung: Sammlung Beyeler mit Werken der klassischen Moderne.

Samstag, 10. Juli, 11–12 Uhr: «Führung zur Architektur von Renzo Piano.

Mittwoch, 14. Juli, 12.30–13 Uhr: «Kunst am Mittag» zu Jean-Michel Basquiat «Philistines», 1982.

Mittwoch, 14. Juli, 15–17.30 Uhr: Workshop für Kinder von sieben bis zehn Jahren (Führung in der Ausstellung Basquiat mit anschließenden spielerischem Teil im Atelier). Anmeldung erforderlich unter fuehrungen@beyeler.com.
Öffnungszeiten: Täglich 10–18 Uhr, mittwochs bis 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene Fr. 23.–, Jugendliche von 11 bis 19 Jahren Fr. 6.–, Studierende bis 30 Jahre Fr. 12.–, Kinder bis 10 Jahre und Art-Club-Mitglieder frei. Familienpass: Fr. 42.–. Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses frei. Mo 10–18 Uhr und Mi 17–20 Uhr vergünstigter Eintritt (Fr. 12.–).
Für Sonderveranstaltungen und Führungen Anmeldung erforderlich: Telefon 061 645 97 20 oder E-Mail: fuehrungen@beyeler.com. Weitere Führungen, Infos und Online-Vorverkauf: www.beyeler.com.

KUNSTRAUM RIEHEN BASELSTRASSE 71

Chasing Dreams. Ausstellung mit Werken von Pascale Birchler, Marc Elsener, Florian Graf, Zilla Leutenegger, Lutz/Guggisberg, Taiyo Onorato/Nico Krebs, Christoph Schreiber, Ana Stirka. Bis 18. Juli. Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So

11–18 Uhr. Telefon 061 641 20 29. www.kunstraumriehen.ch.

GALERIE HENZE & KETTERER & TRIEBOLD WETTSTEINSTRASSE 4

Expressionismus, insbesondere «Brücke» 2010. Kuback-Kropp – Steinskulpturen. Bis 28. August.
Öffnungszeiten: Di–Fr 10–12 und 14–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Telefon: 061 641 77 77, www.henze-ketterer-triebold.ch.

GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

THITZ (*1962): Neue Bilder. Zur Ausstellung erscheinen ein Katalog und zehn neue Sondereditionen. Finissage am Sonntag, 18. Juli, 13–16 Uhr (der Künstler ist anwesend). Bis 18. Juli.

Outdoor. Permanente Skulpturenausstellung im Umkreis der Galerie.

Bis 18. September.
Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr und nach Vereinbarung, Telefon 061 641 16 78, www.mollwo.ch.

GALERIE MONFREGOLA BASELSTRASSE 59

Hans Schweizer: Aquarelle. Ausstellung vom 10. bis 31. Juli.
Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–17 Uhr (Sonntag und Montag geschlossen). Telefon 061 641 85 30.

terra45 BASELSTRASSE 45

Die Mietgalerie. Sommertaschen aus Mexico aus recyceltem Verpackungsmaterial, Perlenketten und Armbänder von Hanni Ingold, Handtaschen der Lederkünstlerin Antoinette Nell, Bilder und Keramik von Charles und Regina Stampfli.
Öffnungszeiten bis Ende August: Do–Fr 14–18 Uhr, Sa 13–16 Uhr. Internet: www.terra45.ch, Telefon 079 297 76 71.

WENKENPARK FRANZÖSISCHER GARTEN BETTINGERSTRASSE 121

Französischer Garten der Alexander Clavel-Stiftung und Staudengarten der Stiftung ProSpecieRara.

Kostenlose Besichtigung möglich jeweils sonntags und mittwochs, 11–18 Uhr. Bis 31. Oktober.

Führungen an den Sonntagen vom 8. August (Sommer im Staudengarten), 5. September (Herbst und Stauden), jeweils 11–12 Uhr.

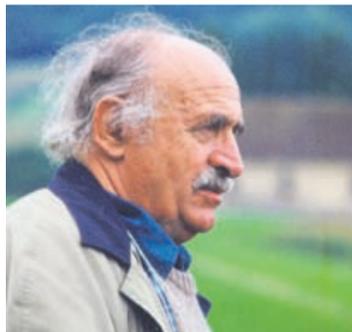
SAMMLUNG FRIEDHOF HÖRNLI HÖRNLIALLEE 70

«Memento mori». Dauerausstellung. Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr geöffnet.
Führungen für geschlossene Gruppen auf Anfrage, Tel. 061 601 50 68.

AUSSTELLUNG Galerie Monfregola zeigt Bilder von Hans Schweizer

Vom Dorfbäcker zum Künstler

rz. Die Galerie Monfregola zeigt vom 10. bis 31. Juli 2010 Werke des bekannten Oberbaselbieter Kunstmalers Hans Schweizer aus Eptingen. Der 87-jährige Aquarell-Maler ermöglicht mit dieser Ausstellung einen Einblick in sein Schaffen von 1942 bis zum heutigen Tage.



Ursprünglich kannte man Hans Schweizer als Dorfbäcker und Schulpfleger. Von seiner geheimen Leidenschaft, der Malerei, wusste man wenig – eher bekannt war sein Interesse für unterschiedliche Landschaften, andere Länder und andere Leute. Allerdings änderte das nach seiner ersten Ausstellung 1980 in Zürich. Die gefühl- und stimmungsvollen Bilder fanden rasch Aufmerksamkeit bei den kunstinteressierten Bevölkerung und bald folgten weitere Ausstellungen. Die Erstlingswerke von Hans Schweizer bildeten die Realität in sensibler Nachempfindung ab. Mit der künstlerischen Entwicklung des Malers veränderten sich auch die Bilder – die Farben wurden leichter, heller, transparenter; die Dominanz der Konturen wich der Auflösung und



Eines der Bilder, das in der Ausstellung zu bewundern ist.

Foto: zVg

heute sehen wir Werke, die tiefer und ausdrucksvoller nicht sein könnten. Faszinierend dargestellte Spiegelungen und Lichtspiele auf Wasserläufen zeigen die Naturverbundenheit des Künstlers. Werke, etwa von Venedig oder Marokko, vermitteln durch das Ineinanderspielen der Farben das meisterhafte Können des Künstlers. Heimatliche Gefühle kommen auf, wenn wir die Bilder der vielen Baselbieter Dörfer und Weiler betrachten. Es sind Lieblingsmotive von Hans Schweizer und er wird nicht müde, sie in allen vier Jahreszeiten zu malen. Besonders bekannt aber sind seine Winterbilder, die eher Geborgenheit

denn Kälte vermitteln. Erwähnenswert sind die Lavendelfelder, Mohnblumen, Malven und Rosen, die in unterschiedlichster Darstellung faszinieren und zu beglücken vermögen.

In neuester Zeit beschäftigt sich der Maler wieder vermehrt mit Menschen, deren Verhalten und deren Begegnungen. Reisen durch das nördliche Afrika oder das südliche Europa sind wohl der Anlass dazu, kulturelle Unterschiede bildlich festzuhalten und die Auseinandersetzung damit anzugehen.

Last, but not least, sind in letzter Zeit einige Bilder mit Basler Motiven entstanden.

INTERNET Auf Entdeckungsreise in Basel

Ausflugstipps für Kinder

rz. Wer die Sommerferien in der Region verbringt, erhält mit dem Projekt Baleidoskop eine gute Unterstützung, um die Kinder bei Laune zu halten.

Der Verein «Basel erleben» und das Kinderbüro Basel haben unter Mithilfe der Internetfirma Exapoint Solutions eine Website (www.baleidoskop.ch) erstellt, die alle Aussichtstürme Basels und sämtliche Spielplätze und Sportstätten auflistet.

Die Beschreibungen in Text und Bild geben einen unterhaltsamen Führer durch die Stadt ab. Zu den attraktiven Lokalitäten sind auch sechs spielerische Rundgänge zusammengestellt, die sich von der Grün 80 bis nach Kleinhüningen erstrecken.

Sinn der Website sei, die Kinder zum Hinausgehen und zum Entdecken der Region zu motivieren, heisst es von Seiten der Initianten – draussen und nicht am Computer.

Auch wenn die Seite vor allem an Kinder im Alter von sieben bis vierzehn Jahren gerichtet ist: Es gibt einen eigenen Abschnitt für Erwachsene. Begleitpersonen finden auf der Er-



So sieht der Münsterplatz auf www.baleidoskop.ch aus.

Foto: Screenshot

wachsenenseite klare Hinweise und Ideen für einen vergnügten Nachmittag. Zu den erwähnten Angeboten findet man dort zusätzlich kulturelle Einrichtungen, Kuriositäten oder

Sehenswürdigkeiten. Mit dem Veranstaltungskalender des Kinderbüros Basel sind auch alle aktuellen Freizeitangebote für Kinder einzusehen.

www.baleidoskop.ch

DORFKINO Sommerprogramm mit musikalischer Note

Tanzende Bilder

rz. Das Sommerprogramm des Dorfkinos Riehen wird Augen wie Ohren gleichermaßen erfreuen: Das Thema der diesjährigen Filmreihe sind Musikfilme. In der Woche vom 9. August bis zum 14. August haben die Verantwortlichen Klassiker wie «Little Shop of Horrors», «Singin' in the Rain» oder «Tango» ins Programm genommen. Für exotische Klänge sorgen die Filme

«Buena Vista Social Club» und «Nha Fala». Den Auftakt zur Filmwoche wird am Montag «Cry Baby» machen, der Musikfilm des exzentrischen Regisseurs John Waters.

Das Open-Air-Kino des Dorfkinos Riehen findet wie im Vorjahr bei der Orangerie des Sarasinparks statt. Die Filmvorführungen beginnen um 21.30 Uhr.

INTERNET Das Spielzeugmuseum hat eine neue Website

Moderner Auftritt

rz. Das Riehener Spielzeugmuseum ist im Internet mit einer neuen Website präsent. Auf der sauber und übersichtlich gestalteten Seite sind allerlei Informationen über das Museum zu finden. Besonders nützlich dürften die Daten über aktuelle und zukünftige Veranstaltungen sowie Sonder- und Dauerausstellungen sein.

Die neue Website ist zu finden unter: www.spielzeugmuseumriehen.ch

Am Rande aufgeschnappt

Dass die Website des Spielzeugmuseums auf dem neuesten Stand ist, zeigt sich auch daran, dass es unseren Redaktionscomputern folgendes mitzuteilen weiss: «Wissen Sie, dass Ihr Browser veraltet ist?» Wir wissen es schon lange. Danke für die Erinnerung daran, Spielzeugmuseum.

LESERBRIEFE

Die Krux der Gastwirte

Das Rauchergesetz hat die Gastwirte dazu bewegt, sich Gedanken über ihre Zukunft, zum Teil gar über ihre Existenz zu machen. Ist es doch so, dass einerseits konsumierende, nicht rauchfreie Kundschaft nicht verloren wie aber auch, gerade im Zentrum von Riehen mit der Fondation Beyeler, Laufkundschaft nicht abgewiesen werden will. Will ich nun ein öffentliches Restaurant oder einen Verein führen?

Es ist offensichtlich, dass der Umsatz der Gaststätten seither eingebrochen ist und somit die Einnahmen (Betreiber, Lieferanten, Steuervogt) deutlich kleiner ausfallen.

Ursachenforschung zu betreiben ist nicht ganz einfach, da die effektiven Gründe für ein Wegbleiben in der «Stammbeiz» meist persönliche Gründe hat und nicht schubladisiert werden kann. Die Problematik rau-

chender Abendgäste stellt sich aber erst ab ca. 23 Uhr. Im Restaurant ist es nicht gestattet, zu rauchen, in der Gartenwirtschaft dürfen sich die Gäste nicht mehr aufhalten, da sich Nachbarn gestört fühlen und amtlich durchsetzen konnten, dass dies so sein soll.

Also bleibt dem konsumwilligen, nach Rauch hechelnden Kunden nur noch die Möglichkeit, von dannen zu ziehen. Die Haushaltskasse wirds freuen – und dem Wirt stinks, wenn nicht mehr geraucht wird.

John-Patrik Gilgen, Riehen

Zum 24-Stunden-Notfall im Riehener Gesundheitszentrum

Im Januar 2010 hatte ich einen Unfall mit dem Fuss. Es war Donnerstag und bereits 17 Uhr, deshalb wandte ich mich nicht an meinen Hausarzt, sondern ging direkt ins Gesundheitszentrum. Die Untersuchung und Behandlung wurde sorgfältig vorge-

nommen, nur konnte nicht dort geröntgt werden, da das Röntgen ab 17 Uhr nicht mehr besetzt sei. Das kam mir damals sehr seltsam vor, weil ich geglaubt hatte, bei einem 24-Stunden-Betrieb sei selbstverständlich auch die Möglichkeit für eine Röntgenaufnahme gegeben. Ich nahm an, dass das sicher noch ändern würde im Lauf der Zeit und habe keine «offizielle Beschwerde» eingereicht. Allerdings scheint es bis jetzt niemandem aufgefallen zu sein, dass es eher als Witz anmutet, den Notfalldienst zwar rund um die Uhr zu gewährleisten, aber ohne Röntgen in der Nacht. Ich bitte darum, diesen Aspekt bei der Beratschlagung über die Präsenzzeiten zu berücksichtigen. Nach meiner Meinung gehört Röntgen unbedingt zu einem funktionierenden Notfalldienst. Wie lange pro Tag der Dienst bestehen soll, kann ich nicht beurteilen; für mich persönlich würde ich mir wünschen, ab 6 Uhr bis 22 Uhr.

Verena Schöni, Riehen

RZ020900



Hans Heimgartner

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

Sanitäre Anlagen Spenglerei Heizungen

- Reparatur-Service
- Dachrinnen-Reinigung
- Gas-Installationen • Küchen
- Boiler-Reinigung
- Gartenbewässerungen

061 641 40 90
Bosenhaldenweg 1 • 4125 Riehen

www.hiob.ch



Staatlich anerkanntes Hilfswerk

Brockenstube Basel

Klybeckstrasse 91, Tel. 061 683 23 60
basel@hiob.ch

- **Gratisabholdienst und Warenannahme** für Wiederverkäufliches
- **Räumungen und Entsorgungen** zu fairen Preisen

Weitere HIÖB-Brockenstuben
Muttentz, Prattelerstrasse 25 Tel. 061 463 70 90
Münchenstein, Birseckstrasse 62 Tel. 061 411 89 88

Wahre Schatztruhe
Vielfältiges Angebot an Waren!




UMZÜGE

Basel **061 690 66 20**
www.froede.com

HISTO
TV- UND HEIMBEDARF AG

LCD-Farbfemseher / Video / Hifi
alle bekannten Marken

Preisvergleich lohnt sich!
IHR FAIRER PARTNER

Wettsteinplatz 8 - 4058 Basel - Telefon 061 693 00 10
Fax 061 693 00 12 - www.histo.ch - histo@histo.ch

Kompetent und sehr günstig
Keyboard- und Klavierunterricht. Kinder und Erwachsene. Auch Schüler im Rentenalter sind herzlich willkommen. Auch bei Ihnen zu Hause. Telefon 079 723 84 52

Bilderrahmen

bildpilot

burgstr. 63 riehen tel. 061 641 10 60
info@bildpilot.ch www.bildpilot.ch

Restaurant **WALDRAIN**
Bettingen **St. Chrischona**
Im Sommer von **9-21 Uhr**
So 9-18 Uhr, Mo/Di Ruhetag
Es ist „Terrassenzeit“!

1. August von 9 bis 23 Uhr geöffnet. Ab 9 Uhr Rösti, Speck, Spiegelei. Ab 17 Uhr **Grill auf der Terrasse.**

RZ021589

Villringer

expert Lörrach
Rheinfelden

Markengeräte so billig!

Miele
Waschmaschine
W 1935 WPS

1-7kg

Bar-Abholpreis
€ 999.-

Auch in Schopfheim

RIEHENER ZEITUNG

Mit einem Inserat in der Riehener Zeitung erreichen Sie Woche für Woche, 52 Mal im Jahr, über 6000 Leser in Riehen und Bettingen.

Wir helfen Ihnen gerne, damit Sie gute Verbindungen bekommen.

Wir setzen Ihre Ideen und Wünsche um – prompt, zuverlässig und für jedes Budget.

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten schöne
4-Zimmerwohnung
in Bettingen

Moderne und helle 4-Zimmerwohnung ab sofort an der Obere Dorfstrasse 29 mit ca. 95m² im Erdgeschoss zu vermieten. Die Wohnung verfügt über einen Balkon mit ca. 11,5m², Kellerabteil und einer modernen Einbauküche mit Geschirrwashmaschine und Glaskeramikkochfeld. Ein Bad / WC, separates WC, Parkettbodenbeläge und ein Lift sind ebenso vorhanden.

Mietzins CHF 2'375.00 inkl. NK

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Guido Hänggi zur Verfügung, Tel.: 061 338 35 17.

burckhardtimmobilien

Gemeindeverwaltung | Gemeinde Riehen

Im Gewerbeareal am Rüchligweg 65 in Riehen vermieten wir helle

Büroräumlichkeiten

Das Mietobjekt befindet sich nahe der neuen S-Bahnstation Niederholz.

1. OG, 95 m² (3 Räume), sep. WC
Mietzins Fr. 1'100.- inkl. NK

Besichtigungstermin:
Baumann + Partner AG
Walter Zimmermann
Tel. 061 601 82 82

Zu vermieten in Riehen
3-Zimmer-Wohnung

Wfl. 70 m², im EG. Zentral gelegen, wenige Schritte zum Tram und Einkaufszentrum. Moderner Komfort, Balkon, Kellerabteil, WK
Miete Fr. 1500.- inkl. NK
Bezug nach Vereinbarung
Auskunft Telefon 061 641 53 20

Moderne 3.5-Zimmerwohnung
im schönen Riehen

Rebenstrasse 3, Riehen

3.5-Zimmerwohnung im 1.OG ca. 82 m² mit grossem Balkon nach Vereinbarung zu vermieten
CHF 1'905.-- inkl. HK + NK

- Grosser Gang mit Einbauschrank
- Grosses Wohn- / Esszimmer
- Alle Zimmer mit Parkett
- Moderne Küche mit GWM
- Bad und sep. WC
- Ruhige Lage

Ein Autoeinstellplatz kann für CHF 175.-- im Monat dazugemietet werden.

J. Gasser
061 690 40 35
jgasser@gribitheurillat.ch
www.gribitheurillat.ch

gribitheurillat

Jeden Freitag
im Briefkasten –
Ihre eigene ...

RIEHENER ZEITUNG

Archiv Gemeindespital Riehen in Liquidation

Aufbewahrung und von Patientenakten

Für die sichere Aufbewahrung von Patientenakten wird weiterhin das Archiv in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gemeindespitals betrieben. Bei Bedarf können Sie nach vorgängiger telefonischer Anmeldung ihre Krankengeschichte zu den folgenden Bedienungszeiten abholen:

Dienstag und Donnerstag, jeweils 9.00–11.00 und 14.00–16.00 Uhr

Neue Kontaktperson ab 1. Juli 2010

Frau Sibylle Obrecht
Neue Telefonnummer 061 266 90 81
E-Mail: patientenakten@archivgsr.ch

Postadresse:
Gesundheitszentrum Riehen
Archiv Gemeindespital, S. Obrecht
Schützengasse 37
4125 Riehen
Fax: 061 266 90 99

Gemeindeverwaltung | Gemeinde Riehen

Im Dorfkern von Riehen zu vermieten per 1. Oktober 2010

Ladenlokal / Büro

Das Mietobjekt befindet sich in der Fussgängerzone im Singeisenhof, nahe Einkaufszentrum, Beyelermuseum und Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel.
Raumaufteilung: 80 m² und 13 m² / Kellerabteil 13 m²
Interessante Mietkonditionen.

Auskunft und Vermietung:
Gemeindeverwaltung Riehen
Beat Krähenbühl:
Tel. 061 646 82 48
beat.kraehenbuehl@riehen.ch

Zu vermieten per 1. Oktober 2010 an der **Inzlingerstrasse 70, Riehen** schönes, gemütliches, ruhiges

1-Zimmer-Studio
Miete Fr. 500.-, NK Fr. 85.-
Wohnfläche 35 m², Souterrain
Küchenecke, Parkettboden
Vorplatz, neues grosses Badezimmer
Auskunft Tel. 061 973 11 30 (Bürozeiten)

Wohnen wie im eigenen Haus

Rebenstrasse 3, Riehen

4.5-Zimmer-Maisonettewohnung im EG/1.OG ca. 169 m² mit eigenem Gartensitzplatz per 01.10.2010 zu vermieten
CHF 3'170.-- inkl. HK + NK

- Vorplatz mit grossem Einbauschrank
- Bad/WC, Dusche/WC, sep. Gäste-WC
- Grosse Küche
- Grosses Wohn- / Esszimmer
- Gartensitzplatz mit eigenem Gartenanteil
- Balkon
- 3 Schlafzimmer
- Alle Zimmer mit Parkett
- Küche, Bad/WC mit Plattenboden
- Eigene Waschküche mit WM+TU im UG
- Ruhige Lage

Ein Autoeinstellhallenplatz kann für CHF 175.- im Monat dazugemietet werden.

J. Gasser
061 690 40 35
jgasser@gribitheurillat.ch
www.gribitheurillat.ch

gribitheurillat

Zu vermieten in Riehen
Unterm Schellenberg, sonniges

5½-Zimmer-Eck-Einfamilienhaus
mit Kellergarage, grosser Terrasse, Parkettböden, 140 m² Wohnfläche, Miete Fr. 3200.-
Telefon 061 301 54 85 ab Mittag

Kirchzettel

vom 11.7. bis 17.7.2010

Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen
Kollekte zugunsten: POKA

Dorfkirche
So 10.00 Lobgottesdienst
Keine Sonntagschule
Kinderhüte in der Martinsstube
Kirchenkaffee im Meierhofsaal

Kirchli Bettingen
So 9.30 Predigt: Pfr. D. Holder
Di 12.00 Mittagstisch im Café Wendelin

Kornfeldkirche
So Der Gottesdienst ist im
Andreashaus

Andreashaus
So 9.30 Predigt: Pfr. A. Klaiber,
Text: Hebr. 13, 16

Diakonissenhaus
So 9.30 Gottesdienst, Pfr. Th. Richner

Freie Evangelische Gemeinde Riehen
Begegnungszentrum Erlensträsschen 47,
www.feg-riehen.ch
So 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl:
St. Schwyer
10.00 Kids-Treff-Spezial
Di 14.30 Bibelstunde

St. Chrischona
So 10.00 Gottesdienst in der Kirche
Predigt: Seminarleiter
Horst Schaffenberger

Regio-Gemeinde, Riehen
Lörracherstrasse 50, www.regiogemeinde.ch
So 10.00 Gottesdienst, Predigt:
Wolfram Nilles, Kinderprogramm



A. + P. GROGG

GARTENBAU

Gartenpflege, Änderungen

Lörracherstrasse 50, 4125 Riehen
Telefon 061 641 66 44
apgrog@bluewin.ch

SPIELZEUG MUSEUM RIEHEN | **DORF- & REBBAU MUSEUM RIEHEN**

11 – 17 Uhr
Di geschlossen

Für die Daheimgebliebenen

„Von Katzen, Mäusen und Stiefeln“
Kinder ab 6 Jahren basteln, spielen, hören Geschichten. Betreuung Leander High.
Jeden Donnerstag bis 5. August
14.30 – 16.30 Uhr.

Besuchen Sie unsere neue homepage!
www.spielzeugmuseumriehen.ch

Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbaumuseum
Baselstrasse 34. Riehen. 061 641 28 29

GEMEINDEVERWALTUNG RIEHEN

RIEHENER ZEITUNG

Inserate in der RZ machen sich bezahlt.

Telefon **061 645 10 00**
Fax **061 645 10 10**
E-Mail **inserate@riehener-zeitung.ch**

Kunst Raum Riehen

Chasing Dreams
11. Juni bis 18. Juli 2010

Pascale Birchler, Marc Elsener, Florian Graf, Zilla Leutenegger, Lutz/Guggisberg, Taiyo Onorato/Nico Krebs, Christoph Schreiber, Ana Strika

Die Ausstellung widmet sich dem Unbewussten, der Ahnung und dem Träumerischen. Die Welt des Träumerischen meint dabei zwei zentrale Gegensatzpaare: einmal die Schwelle zwischen dem Bewussten und dem Unbewussten, dem wohl Bedachten gegen das Intuitive, dem Planvollen gegen das Unkontrollierbare, andererseits die Verflechtung des Wirklichen mit dem Möglichen und Denkbaren.

Öffnungszeiten:
Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa–So 11–18 Uhr,

Kunst Raum Riehen, Baselstrasse 71
Telefon (während Öffnungszeiten): 061 641 20 29
kunstraum@riehen.ch, www.kunstraumriehen.ch

Gemeindeverwaltung Riehen

GRATULATIONEN

Gaetano Benedetti zum 90. Geburtstag

Gaetano Benedetti wurde am 7. Juli 1920 in Catania, Sizilien, geboren. Er wuchs in einer Familie auf, in der ein grosses Interesse für Wissenschaft und Kultur herrschte. Sein Vater war ein angesehener Chirurg. In Catania studierte Benedetti Medizin und wandte sich der Psychiatrie zu, der er sein Leben lang mit ganzer Seele und tiefem Herzen verbunden blieb.

Im Jahre 1947 kam Gaetano Benedetti nach Zürich, wo er sich bei Manfred Bleuler an der psychiatrischen Universitätsklinik weiterbildete. Sein Lehrer unterstützte sein Interesse für die Schizophrenen und deren Psychotherapie. In den USA erhielt Benedetti wichtige Impulse von J.N. Rosen und anderen weltbekanntesten Forschern der Psychosen. Im Jahre 1956 wurde er nach Basel zum Professor für Psychotherapie und Psychohygiene als Nachfolger von Prof. Heinrich Meng berufen und baute hier ein internationales Zentrum auf für Psychoanalyse, für die Psychotherapie und die Psychologie der Schizophrenen. Gaetano Benedetti wurde ein Pionier der Psychosentherapie.

Er wurde für seine Schüler, die aus vielen Ländern zu ihm kamen, zu einem bedeutenden Lehrer; seine Schüler bauten in ihren Heimatländern weitere wichtige Zentren auf. In Mailand und Turin gründete Benedetti 1970 mit J. Cremerius die «Scuola di psicoterapia psicoanalitica» von der Zweige entstanden in Genua und Verona. In Assisi wurde 2009 von Schülern die psychotherapeutische Schule «Scuola Gaetano Benedetti» eröffnet, wo in Weiterbildungen Psychiater und Psychotherapeuten nach dem Gedankengut von Benedetti ausgebildet werden.

In Basel erhielt Benedetti für seine Verdienste den Jakob Burckhardt-Preis, eine Auszeichnung der Johann Wolfgang von Goethe-Stiftung. Er wurde auch durch mehrere andere Stiftungen des Auslandes geehrt, wie die Frieda Fromm Rechmann-Stiftung. Er ist Autor von mehr als 500 Publikationen, welche in alle Sprachen übersetzt wurden. Benedetti war seinen Schülern nicht nur Lehrer, sondern auch Vorbild in seiner tiefen, mitmenschlichen Haltung, ihnen und den Kranken gegenüber. Benedetti wurde in seinem Lebenswerk und Engagement für die psychisch Leidenden von seiner Ehefrau, welche 2004 verstorben ist, mit hohem Einsatz begleitet und unterstützt.

Benedetti lebt mit seiner Familie in Riehen seit 1964. Er wurde Rieher Bürger und fühlt sich der Gemeinde Riehen verbunden. Ganz herzlich gratulieren wir dem Jubilar zu seinem hohen Geburtstag, welchen er im Kreise seiner Familie feiern durfte.

Margrit Küry-Vorburger zum 80. Geburtstag

Am Freitag, 9. Juli, feiert Frau Margrit Küry-Vorburger ihren 80. Geburtstag. Sie ist in Kleinbasel aufgewachsen und hat da die Schulen besucht.

Im September 1953 heiratete sie Kurt Küry. Nacheinander kamen zwei Buben zur Welt, die sich unter ihrer Fürsorge prächtig entwickelten.

1961 zog die junge Familie nach Riehen in eine grössere Neubauwohnung mit einer für die Kinder idealen Umgebung. Margrit Küry stellte sich nun immer mehr Benevol-Aufgaben, vor allem in kirchlichen Kreisen, zur Verfügung. Nicht zuletzt freute sie sich an schönen Reisen mit kürzeren oder längeren Aufenthalten in Europa, Asien und Nordafrika mit ihrem Gatten mit dem Ziel, die Menschen, ihre Lebensweise, ihr Schaffen und ihre Kultur kennen zu lernen.

Jetzt, mit 80 Jahren, geht alles etwas langsamer und nicht mehr so locker wie früher von der Hand und ihre Gesundheit braucht heute etwas mehr Aufmerksamkeit.

Wir wünschen Margrit Küry-Vorburger einen schönen Geburtstag und alles Gute für die Zukunft.

Mitten im Dorf – Ihre ...

RIEHENER ZEITUNG

AUSBILDUNG Das «MUN-Team» der Uni Basel reist um die Welt

Junge Diplomaten in Basel

Das MUN-Team der Uni Basel setzt sich seit einem Jahr für die Bildung der Studenten und Studentinnen in Internationalen Angelegenheiten ein und hat Grosses vor.

yz. MUN steht für Model United Nations und ist eine Simulation der UNO-Generalversammlung sowie derer Haupt- und Nebenorgane. Auf der ganzen Welt nehmen Studenten an den, besonders in den USA, sehr angesehenen Simulationen teil. Ziel ist es, sich Wissen über die UNO anzueignen und sich so mit globalen Problemen auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer werden in Rhetorik, Argumentation, Sprachen und dem Umgang mit Personen anderer Länder geschult. Das sehr praxisorientierte Training vermittelt nicht nur akademisches Wissen, sondern fördert auch die Persönlichkeitsbildung und vermittelt erste diplomatische Fähigkeiten. Nützlich ist dies für die Teilnehmer besonders für den beruflichen Werdegang, da vermehrt «Soft Skills» gefragt sind und man mehr denn je vernetzt sein muss. Dies kommt je-



Die Rieherin Marlen Schultze (2. von rechts) mit anderen Delegierten.



Am Runden Tisch: Session des MUN-Teams in Basel. Fotos: Rolf Spriessler-Brander

doch in der schulischen und universitären Bildung oftmals zu kurz.

Deborah Maravic, Präsidentin des MUN-Teams der Uni Basel, sagt: «Basel hat noch einiges nachzuholen, was die Ausbildungsangebote in Sachen International Relations betrifft. Es braucht mehr Engagement der jungen Leute, um etwas verändern zu können!»

Model United Nations sind eine ausgezeichnete Gelegenheit, am eigenen öffentlichen Auftreten zu arbeiten. Wie in der UNO halten sich die Teilnehmer an formelle Regeln, welche als Basis für Gespräche über problematische Themen wie Menschenrechte oder Armut dienen. Der gegenseitige Respekt und Anstand in der Diskussion wird durch Rederechte und eine vom Präsidium geführte Debatte angestrebt und wenn nötig auch durch Ermahnung oder Ausschluss erzwungen. Mit regelmässigem Training in wöchentlichen Sitzungen, welche als Vorbereitung für

die mehrtägigen internationalen und nationalen Simulationen dienen, eignen sich die Mitglieder des MUN-Teams nachhaltig ein diplomatisches Verhalten an. Dadurch werden sie befähigt, mit Personen aus anderen Ländern oder mit anderen politischen Einstellungen Kontakt aufzunehmen und ihre eigenen Meinungen zu vertreten. So hat jeder dasselbe Stimmrecht, jeder dieselben Gelegenheiten, das Wort zu ergreifen und mit anderen Delegierten Koalitionen zu formen.

Die Rieherin Marlen Schultze ist die diesjährige «Best Delegate» des MUN-Teams der Uni Basel. Sie betont: «Das MUN-Team ist in meinen Augen eine ausgezeichnete Initiative aus der Region und wird hoffentlich ihr Engagement weiter ausbauen können. Vielleicht wird die MUN sogar einmal ein Fach in der Schule oder der Universität, es bringt jedenfalls nur Vorteile mit sich. Alle Interessierten sollen sich unbedingt melden, wenn die Sessio-

nen im nächsten Semester wieder losgehen!»

In den letzten vier Jahren fand zu dem die MUN Regio Basel mit bis zu 500 Schülerinnen und Schülern statt. Aufgrund des grossen personellen Aufwands auf ehrenamtlicher Basis wuchs die Gefahr, diesen Anlass nicht mehr durchführen zu können. Das MUN-Team Uni Basel setzt sich jedoch dafür ein, dass die Model United Nations der Regio Basel unter der Leitung des Generalsekretärs Yorick Traunecker und in Zusammenarbeit mit Deborah Maravic auch in diesem Jahr ausgetragen werden kann.

New York und Taipei

yz. MUN's wurden weltweit schon vor der Gründung der UNO am 26. Juni 1945 ausgetragen. Es finden sich jeweils bis zu 4000 Studenten ein, die in Gruppen einen der 192 Mitgliedstaaten der UNO vertreten.

Das MUN Team Uni Basel sendete im diesem Frühjahr Delegationen nach New York, Taipei, Finnland und Lausanne. Es werden auch Workshops organisiert und nach Möglichkeit findet ein Treffen mit dem Botschafter des zu vertretenden Landes statt. Das Team zählt bis jetzt 24 Mitglieder mit 5 Vorstandsposten. Der Verein hofft, im nächsten Semester um weitere engagierte Mitglieder anzuwachsen und die Finanzierung durch Spenden und Sponsoring sicherstellen zu können. Namhafte Professoren der Universität Basel, darunter Prof. Dr. Anne Peters, zeugen mit ihrer Mitgliedschaft im Dozierendengremium des MUN-Teams für das Erfüllen universitärer Ausbildungsanstrengungen und Seriosität des MUN-Teams der Uni Basel (mehr Informationen auf www.mununibasell.com).

KINDERTHEATER Urfers Märlietheater in den Langen Erlen

«Dr Kaschperli goot dr Schatz go sueche»

Alle Jahre wieder kommt eine fröhliche Schauspieltruppe in die Langen Erlen. Auch in diesem Sommer heisst es im neuen Zelt beim Parkrestaurant Lange Erlen wieder: Vorhang auf, Urfers Märlietheater ist wieder da.

Spannend, fröhlich und originell, abenteuerlich, witzig und unterhaltsam – so kennen Generationen von Kindern ihren Kasperli. Auch Urfers Märlietheater serviert für Gross und Klein alljährlich eine herrliche Kasperli-Geschichte. Diesmal stammt die Geschichte aus der Feder von Elmar Züllig und heisst «Kasperli auf Schatzsuche».

Die Seele dieses Theaterunternehmens ist Eugen Urfer. Der Vollblutschauspieler, der seit 30 Jahren der Helmut Förbacher Theater Company angehört und auch schon unzählige Male im Fauteuil (er spielte den Leutnant Rubli im «HD Lälpli»), an der Seite von Alfred Rasser und Roland Rasser) und im Hübse-Theater (Mimösl) usw.) aufgetreten ist, war auch während acht Jahren mit verschiedenen Zirkusunternehmen auf Tournee. Er trat unter anderem auch mit Soulstar Tina Turner in der Samstagabend-Unterhaltungskiste «Wetten, dass» und mit Helidentenor Luciano Pavarotti in einer Unicef-Gala auf und stand auch im «Tatort» und bei «Eurocops» im Einsatz. Ausserdem ist er Schausteller an der Basler Herbstmesse – sein «Schwanenkarussell» ist seit Jahren ein Dauerbrenner auf dem Münsterplatz.

Beim aktuellen Kasperlipepos, welches im Zelt beim Parkrestaurant Lange Erlen derzeit zu sehen ist, stehen neben Eugen Urfer (Kasperli) auch Reto Ziegler (Clown Pippo), Luana Ebener (Bauchtänzerin und Piratenfrau Fatima), Caroline Felber (Königin und andere Rollen) sowie Kurt Wisler (Polizist und Pirat) auf der Bühne. Der Platz wird zur Verfügung gestellt vom Restaurant-Wirt Andy Cavegn.

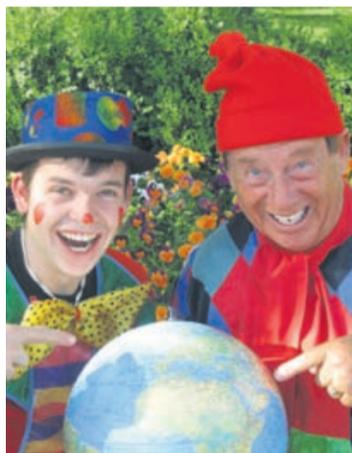
Ausgangspunkt der Handlung ist ein kleines, aber feines Königreich, in dem die Königin und die Prinzessin ihr Luxusleben geniessen. Doch eines schönen Tages gerät hier einiges aus

dem Lot, denn der Schmuck der Königin und der Prinzessin ist plötzlich spurlos verschwunden. Niemand weiss, wo das kostbare Gut ist, auch für den wackeren Polizisten ist guter Rat teuer. In diesem Moment rücken Kasperli und der Clown Pippo in den Mittelpunkt. Das muntere Duo geht voller Elan und Tatendrang auf Schatzsuche – und für die beiden beginnt damit eine spannende, und mitunter auch gefährliche Reise, während der sie verschiedenen Figuren begegnen. Zum Schluss ist es wie immer im Kasperlietheater. Es kommt zum wundervollen Happy End!

Urfers Märlietheater für alle Leute von drei bis 103 Jahren gastiert noch bis und mit 8. August täglich um 15 Uhr im Zelt beim Parkrestaurant Lange Erlen. Der Eintritt kostet 10 Franken für Kinder und 12 Franken für Erwachsene. Mitglieder des Erlenvereins haben zwei Franken Ermässigung, bei grösseren Gruppen gibts ebenfalls eine Vergünstigung. Der Bus Nr. 36 fährt direkt zum Veranstaltungsort – die Haltestelle heisst Lange Erlen. Die Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt – und das Ensemble rund um Eugen Urfer freut sich jetzt schon auf Besuch!

www.urfersmaerlietheater.ch

Lukas Müller



«Clown Pippo» Reto Ziegler und «Kasperli» Eugen Urfer. Foto: zvg

Reklameleil

Bücher Top 10 Belletristik

- Dani von Wattenwyl**
Der Maulwurf
Thriller | Reinhardt Verlag
- Donna Leon**
Schöner Schein.
Kommissar Brunetti 18. Fall
Krimi | Diogenes Verlag
- Christa Wolf**
Stadt der Engel oder
The Overcoat of Dr. Freud
Roman | Suhrkamp Verlag
- Marie NDiaye**
Drei starke Frauen
Roman | Suhrkamp Verlag
- Robert M. Schmid**
Ufer der Macht
Krimi | Münster Verlag
- Martin Walker**
Grand Cru.
Der zweite Fall für Bruno,
Chef de police
Krimi | Diogenes Verlag
- John Irving**
Letzte Nacht in Twisted River
Roman | Diogenes Verlag
- Leonie Swann**
Garou.
Ein Schaf-Thriller
Thriller | Goldmann Verlag
- Tim Krohn**
Der Geist am Berg
Roman | Galiani Verlag Berlin



- Henning Mankell**
Der Feind im Schatten
Krimi | Zsolnay Verlag

Bestseller gibts am Bankenplatz.
Aeschenvorstadt 2, 4010 Basel,
T 061 206 99 99, F 061 206 99 90,
www.biderandtanner.ch

Bücher Top 10 Sachbuch

- Ewald Billerbeck**
Basel St. Johann. Der Reiseführer
Region Basel | Christoph Merian Verlag
- Priya Hemenway**
Der geheime Code.
Die rätselhafte Formel...
Naturwissenschaften | Taschen Verlag
- Dietmar Pieper, J. Saltzwedel**
Die Welt der Habsburger.
Glanz und Tragik eines europäischen Herrscherhauses
Geschichte | DVA Verlag
- Antony Beevor**
D-Day. Die Schlacht um die Normandie
Geschichte | Bertelsmann Verlag
- Helmut Hubacher**
Geschichten à la carte.
Kolumnen und Anekdoten
Politik | Zytglotte Verlag
- P. Dubach, H. Stutz, R. Calderón**
Armutsbericht
Basel-Stadt. Ursachen, Dynamiken, Handlungsempfehlungen
Region Basel | Christoph Merian Verlag



- Martin Bienert**
Alpechuchi
Kochbuch | Fona Verlag
- Alfred Oswald, H.-J. Siegert**
FC Basel – Die Saison 2009/2010
Fussball | Reinhardt Verlag
- Chris Greenhalg**
Coco Chanel & Igor Strawinsky
Biografie | Bertelsmann Verlag
- Katja Hasche**
Bauten im Baselbiet
Region Basel | Schwabe Verlag

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus mit Musik Wyler

RUDErn Schweizer Meisterschaften auf dem Rotsee**Nelis' Doppeltitel und Fabians EM-Ticket**

Luca Fabian ist nach langer Verletzungspause wieder zurück.

Foto: zVg

cf. Der Basler Ruder-Club hat an den Ruder-Schweizer-Meisterschaften vom vergangenen Wochenende einige Spitzenresultate erreicht. Hendrik Nelis und Valentin Heim wurden für ihre konstanten Leistungen in der Saison mit Gold belohnt und Luca Fabian hat sich nach der verletzungsbedingten Pause definitiv an die nationale Spitze herangearbeitet und geht an die Junioren-Europameisterschaften 2010.

Zweimal Gold für Nelis

Bei den jüngsten Junioren (U15) konnte sich Hendrik Nelis wie erhofft in Szene setzen. Aus einem grossen Feld von 24 gestarteten Booten gewann Nelis mit seinem Doppelzeigerpartner Valentin Heim sowohl den Vorlauf als auch den Halbfinal. Im A-Final gewann das Duo mit 2,5 Sekunden Vorsprung auf das stark aufkommende Boot von Lugano die Goldmedaille. Schon zwei Stunden später stand Hendrik Nelis in seinem zweiten Finallauf des Tages. Auch hier war das Feld mit 23 Booten sehr gross und er hatte Vorlauf und Halbfinal gewonnen. Nelis hat für sein Alter einen ausgeprägten Willen. Das hat ihn im Rennen über die 1000 Meter beflügelt, sodass er eine halbe Sekunde vor dem Seeclub Biel gewann.

Luca Fabians EM-Selektion

Der zweite Höhepunkt des Tages für den BRC war der Skiff-Final der U19-Junioren. Luca Fabian, erst vor rund zwei Monaten wieder im vollen Regattatraining und auch bei nationalen Rennen wieder dabei, bestätigte sein Comeback nach fast einem Jahr verletzungsbedingtem Ausfall mit einer sehr starken Leistung. Den Vorlauf vom Samstag konnte er mit ruhigen Schlägen souverän gewinnen. Im A-Finale vom Sonntag stand mit Augustin Maillefer (Lausanne) ein bereits für die diesjährige Junioren-WM selektionierter Junior. Maillefer und Fabian trafen erstmals in einem Rennen aufeinander. Fabian kam am Start gut weg. Im 2000-Meter-Rennen war das Feld bis zur Streckenhälfte eng beieinander und zog sich kaum in die Länge. Fabian hat einen enormen Siegeswillen. Mit einer starken mentalen Leistung, perfekten Ruderschlägen und Einsatz sämtlicher Kräfte gelang es ihm ein sehr gutes, harmonisches und somit effizientes Rennen zu fahren. Mit drei Sekunden Rückstand auf die Goldmedaille sicherte sich Fabian Silber. Nach erreichter Vorselektion für die Junioren-EM (U19 Coupe de la Jeunesse) auf dem Ergometer vor zwei Wochen wurde Luca Fabian vom Schweizerischen Ruderverband direkt für die EM selektioniert und muss keine Ausscheidungsrennen mehr fahren. Luca Fabian war vor einem Jahr bereits für die Junioren-WM selektioniert, konnte aber verletzungsbedingt nicht teilnehmen. Für die diesjährige WM wurden die Selektionen schon vor der SM gesprochen. Josephina Bierl qualifizierte sich mit

einem zweiten Rang im Vorlauf der U15-Skifferinnen für den A-Final. Mit einem sehr soliden Rennen über die 1000 Meter verpasste sie die Bronze-medaille nur knapp und kam als Vierte ins Ziel. Mit ihrer Partnerin Charlotte Vonder Mühlhll erreichten sie im Doppelzeiger mit dem dritten Vorlauf den A-Final knapp nicht. Als B-Final-Siegerinnen belegten sie den siebten Schlussrang.

Die Masters – das sind Ruderer ab 27 Jahren – fahren Serien ohne Vorläufe, die nach Alterskategorien gesetzt werden. Die Master rundeten den Medaillenspiegel des BRC ab. Eine Goldmedaille bei den Master D sicherten sich Matthias Walser, Jürgen Nelis, Charles Kröpfli und Dieter Leber. Ergänzt mit Andreas Chiquet, Steen Kreinbrink, Lukas Geering und Andreas Thoenen gewannen sie im Achter nach einem harten Rennen Silber.

Mathias Lamparts Comeback

Bei den Leichtgewichts-Männern gab der Riehener Mathias Lampart ein Comeback. Der ehemalige Riehener Sportpreisträger und zweifache Schweizermeister trat zusammen mit dem Küssnacher Joachim Drews im Doppelzeiger an, qualifizierte sich für den A-Final und wurde guter Vierte. Lamparts Blauweiss-Klubkollegin Nora Fiechter wurde Schweizer Meisterin bei den Seniorinnen im Skiff.

Rudern, Schweizer Meisterschaften, 3./4. Juli 2010, Rotsee Luzern, Finalresultate

Männer. Leichtgewichts-Doppelzeiger, A-Final: 4. Joachim Drews/Mathias Lampart (SC Küssnacht/Blauweiss Basel) 6:49.42.

Junioren U19. Skiff, A-Final: 2. Luca Fabian (Basler RC) 7:32.48. – **Doppelzeiger, A-Final:** 5. Basler RC (Luca Fabian/Simon Haak/Philipp Greve/Martin Huber) 6:23.63.

Junioren U15. Skiff, A-Final: 1. Hendrik Nelis (Basler RC) 3:46.18. – **Doppelzeiger, A-Final:** 1. Hendrik Nelis/Valentin Heim (Basler RC) 3:35.73.

Junioren U15. Skiff, A-Final: 4. Josephina Bierl (Basler RC) 4:21.69. – **Doppelzeiger, B-Final:** 1. (total 7.) Josephina Bierl/Charlotte Von der Mühlhll (Basler RC) 4:04.82.

Masters Männer B. Doppelzeiger, C-Final: 5. Jürgen Nelis/Jolanda Aebli (Basler RC/Blauweiss Basel) 3:34.64.

Masters Männer D. Achter, A-Final: 2. Basler RC (Matthias Walser/Dieter Leber/Charles Kroepfli/Jürgen Nelis/Andreas Chiquet/Stehen Kreinbrink/Lukas Geering/Andreas Thoenen/Steuerfrau Sarah Walser) 3:09.53.

Masters Männer D/E. Doppelzeiger: 1. Basler RC I (Matthias Walser/Jürgen Nelis/Charles Kroepfli/Dieter Leber) 3:16.11, 3. Basler RC II (Andreas Chiquet/Stehen Kreinbrink/Lukas Geering/Bernhard Chiquet) 3:27.59. – **Doppelzeiger, A-Final:** 5. Bernhard Chiquet/Andreas Chiquet (Basler RC) 3:47.71.

Seniorinnen. Skiff, A-Final: 1. Nora Fiechter (Blauweiss Basel) 7:39.98. – **Doppelzeiger, A-Final:** 3. RC Blauweiss Basel (Nora Fiechter/Sara Hofmann/Zanele Eimert/Chantal Künzli) 6:52.90.

LEICHTATHLETIK Vor den Schweizer Meisterschaften**Nicola Müller will den Titel**

rs. Wenn am Freitag, 16. Juli, um 19.45 Uhr an den Schweizer Leichtathletikmeisterschaften in Lugano das Speerwerfen der Männer beginnt, geht der Riehener Nicola Müller als Topfavorit an den Start. Mit 70,72 Metern führt er die Schweizer Saisonbestenliste klar an. Es wäre für Nicola Müller der zweite Titel bei der Elite nach 2002. Im Jahr 1999 war er U23-Schweizer-Meister. Mit Thomas Sokoll wird noch ein zweiter Athlet des TV Riehen im Wettkampf sein. Sokolls Ziel ist die Quali-

fikation für den Final der besten Acht. Zu den Medaillenkandidatinnen im 5000-Meter-Lauf der Frauen (17. Juli, 20.10 Uhr) zählt die Riehenerin Deborah Büttel (LC Basel). Ebenfalls gute Chancen auf eine Medaille hat der Riehener Nils Wicki (Old Boys Basel) im Hochsprung der Männer (17. Juli, 20 Uhr). Das Überstehen der Vorläufe steht für Manuel Binetti (Old Boys Basel) im Vordergrund. Er ist über 100 und 200 Meter eingeschrieben (Vorläufe am Freitag, Finals am Samstag).

MOUNTAINBIKE Europameisterschaft in Haifa (Israel)**Katrin Leumann ist Europameisterin**

An den Europameisterschaften in Israel hat Katrin Leumann am vergangenen Dienstag ihren ersten internationalen Titel geholt.

rs. Die Riehener Mountainbikerin Katrin Leumann hat ihren ersten internationalen Titel gewonnen. Das Schweizer Team gewann am Dienstag zum Auftakt der Europameisterschaften in Haifa (Israel) das Team-Relay. Bei diesem Wettbewerb absolvieren ein Elite-Fahrer, ein U23-Fahrer, ein Junior und eine Elitefahrerin je eine Runde des Rennparcours. In diesem Staffelwettbewerb war die Schweiz favorisiert. Katrin Leumann verdiente sich ihre Selektion mit konstant guten Leistungen im Weltcup und zuletzt mit einem tollen Rennen auf dem Berner Gurten.

Das Rennen begann gut für die Schweiz. Der U23-Fahrer Thomas Litscher konnte sich im Feld mit mehreren Elitefahrern gut halten und übergab fast zeitgleich mit den Italienern an den Junioren Roger Walder, der einen Vorsprung herausfahren konnte und mit zwanzig Sekunden Vorsprung an Katrin Leumann übergab. Leumann konnte die Italienerin Eva Lechner auf Distanz halten und musste sich nur vom israelischen U23-Fahrer überholen lassen. Weil die Israelis auf dem vierten Teilstück ihre Fahrer einsetzen, war klar, dass das Team des Gastgebers im Kampf um die Medaillen nicht würde mitreden können. Als Elitefahrer Ralph Näf für die Schweiz auf die Schlussrunde ging, wusste er, dass nur ein grober Fehler oder ein Defekt einen Schweizer Sieg hätte verhindern können. Doch Näf «verwandelte den Penalty», wie er sich ausdrückte. Seine Teamkollegen hätten es ihm leicht gemacht, so Näf.

Katrin Leumann war sehr zufrieden mit ihrer Leistung. Bei grosser Hitze gelang ihr ein gutes Rennen. «Die Schwierigkeit in diesem Wettbewerb besteht darin, schnell zu fahren, aber doch nicht zu überdrehen. Und vor allem verträgt es bei nur einer Runde keine groben Fehler. Man muss also schnell, aber auch vorsichtig und sicher fahren», erläutert sie.

Heute Freitagmorgen um acht Uhr Schweizer Zeit beginnt das Eliterennen der Frauen. Die Topfavoritinnen kommen aus Deutschland, Polen und Spanien. Katrin Leumann gehört wie ihre Teamkollegin Esther Stüss zu jenen Fahrerinnen, die mit einem Exploit eine Überraschung schaffen könnten. «Wir sind in Lauerstellung», sagt Katrin Leumann.

Mountainbike, Europameisterschaften, 6.–9. Juli 2010, Haifa (Israel)

Team-Relay (4x6,9 km): 1. Schweiz (Thomas Litscher/Roger Walder/Katrin Leumann/Ralph Näf) 1:12:22, 2. Italien 1:13:18, 3. Tschechien 1:13:59, 4. Niederlande 1:14:34, 5. Spanien 1:15:23, 6. Schweden 1:15:24, 7. Österreich 1:16:07, 8. Dänemark 1:18:24, 9. Israel 1:18:31, 10. Deutschland 1:18:33, 11. Slowakei 1:20:05.

AUSDAUERSPORT SSC Riehen an der Go4it-Stafette**Oldies-Team hielt gut mit**

hrs. Zum vierten Mal fand am vergangenen Sonntag die vom TV Wegenstetten organisierte Go4it-Stafette im Fricktal statt. Auf dem Mountainbike, dem Rennvelo, den Inlineskates und zu Fuss führte die abwechslungsreiche, hügelige Strecke mit Start und Ziel in Wegenstetten durch das Fricktal. Die erste Teilstrecke forderte den Mountainbikern alles ab und auch die Athleten auf den Rennvelos hatten einige Hügel zu erklimmen. Die Inlinestrecke hatte ihre Tücken in engen Kurven, Aufstiegen und Abfahrten. Auf der Laufstrecke waren – bei grosser Hitze – einige Höhenmeter zu überwinden.

Die Strecke konnte als Einzelperson oder im Team bewältigt werden. Der SSC Riehen war mit dem Team «Oldies» am Start. Als weitaus ältestes Team im Feld (Durchschnittsalter 60 Jahre) erreichten Wolfgang Müller (Mountainbike), Hansruedi Schmid (Rennvelo), Willi Forrer (Inlineskates) und Ruth Wüest (Laufstrecke) den 23. Rang unter 29 Teams in einer Gesamtzeit von unter fünf Stunden.



Katrin Leumann absolvierte den Kurs als Dritte des Schweizer Quartetts.



Das Schweizer Team an der Siegerehrung.

Fotos: Thomas Peter, Swiss Cycling/zVg

Die SSC Riehen war mit dem Team «Oldies» am Start. Als weitaus ältestes Team im Feld (Durchschnittsalter 60 Jahre) erreichten Wolfgang Müller (Mountainbike), Hansruedi Schmid (Rennvelo), Willi Forrer (Inlineskates) und Ruth Wüest (Laufstrecke) den 23. Rang unter 29 Teams in einer Gesamtzeit von unter fünf Stunden.



Die SSCR-«Oldies» mit (von links) Wolfgang Müller, Hansruedi Schmid, Willi Forrer und Ruth Wüest.

Foto: zVg

ZIVILSTAND

Todesfälle Riehen

Knutti-Wolf, Jakob, geb. 1925, von Diemtigen BE, in Riehen, Bäumlhofstrasse 385.
Suter-Rotach, Gertrud, geb. 1923, von Basel, in Riehen, Inzlingerstrasse 230.
Largiadèr-Hoogenboom, Philipp, geb. 1936, von Sta Maria Val Münstair GR, in Riehen, Erlensträsschen 37.

Geburten Riehen

Schaffner, Nik, Sohn des Schaffner, Thomas, von Anwil BL, und der Schaffner, geborene Borner, Claudia, von Anwil BL und Hägendorf SO, in Riehen.
Oes, Noah Robin, Sohn des Huber, Christoph, von Basel und Appenzell AI, und der Oes, Isabel, von Basel und Ermatingen TG, in Riehen.
Müller, Lucy Jade, Tochter des Müller, Wolf Carsten, von Deutschland, und der Müller, Isabella Katharina, von Deutschland, in Riehen.

Grundbuch

Riehen
Artelweg, S E P 273, 2'765,5 m². Eigentum bisher: Balintra AG, in Basel.

Eigentum nun: Einwohnergemeinde Riehen.
Römerfeldstrasse 16, S D P 2195, 607 m², Wohnhaus, Garagegebäude, Hühnerhaus. Eigentum bisher: Severin Max Brenneisen, in Binningen BL, Claudia Jeannette Brenneisen, in Necker SG, Margot Emilie Franzese, in Riehen, Charles Brenneisen, in Allschwil BL, und Heidi Frieda Pol, in Pratteln BL. Eigentum nun: Daniel Schmid und Kay Schmid, beide in Riehen.
Haselrain 6, S F P 420, 588 m², Wohnhaus, Garagegebäude; Haselrain 10, S F P 421, 795,5 m², Gebäude. Eigentum bisher: Beat Paul Felix Bertschmann und Katharina Bertschmann, beide in Riehen. Eigentum nun: Lukas Bertschmann, in Basel.

Baupublikationen

Riehen
Abbruch (und Neubau)
Steingrubenweg 66, 68, 86, Bosenhaldenweg 35, 41, Bosenhalde 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, Sekt. RF, Parz. 940, 170, 159, 988

Projekt: Abbruch Wohngebäude und Nebengebäude Steingrubenweg 66, 68 und 86, Bosenhaldenweg 35 und 41; Neu-

bau von 9 Mehrfamilienhäusern, zwei Einstellhallen und oberirdische Parkplätze; Baumfällungen und Ersatzpflanzungen
Bauherrschaft: Avadis Anlagestiftung, Bruggerstrasse 61a, 5401 Baden
verantwortlich: Walker Architekten AG, Neumarkt 1, 5201 Brugg AG

Neu-, Um- und Anbau Bettingerstrasse 103, Sekt. RE, Parz. 661

Projekt: Baumfällungen und Ersatzpflanzungen im Zusammenhang mit der Sanierung der Bettingerstrasse
Bauherrschaft: Tiefbauamt Basel-Stadt, Münsterplatz 11, 4051 Basel
verantwortlich: Tiefbauamt, Verkehrsbauten, Münsterplatz 11, 4051 Basel

Martinsrain 12, Sekt. RE, Parz. 2517

Projekt: Baumfällungen und Ersatzpflanzungen im Zusammenhang mit der Sanierung der Bettingerstrasse

Bauherrschaft: Tiefbauamt Basel-Stadt, Münsterplatz 11, 4001 Basel
verantwortlich: Tiefbauamt, Verkehrsbauten, Münsterplatz 11, 4051 Basel

Einwendungen gegen diese Bauvorhaben, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind dem Bauinspektorat schriftlich und begründet im *Doppel* bis spätestens am 6. August 2010 einzureichen. Allfällige Einsprachen werden gleichzeitig mit dem Bauteilscheid beantwortet.
 Basel, 7. Juli 2010 *Bauinspektorat*

Radio Sabu startet am Mittwoch auf 94,5 MHz

rz. «Radio Sabu», die Sommerkooperation von Radio X, Volksstimme und Riehener Zeitung startet am kommenden Mittwoch, den 14. Juli, um 13 Uhr mit der Auftaktveranstaltung zum Thema «Stadtentwicklung gestern und morgen.» Gäste werden Thomas Kessler, Leiter der Kantons- und Stadtentwicklung Basel-Stadt, und Alex R.

Furger, Direktor der Römerstadt Augusta Raurica, sein. Am folgenden Freitag treffen sich Exponenten aus Riehen und Sissach zum Gespräch über die Identitätsbildung in ihrer Gemeinde.

«Radio Sabu» wird von der Christoph Merian Stiftung unterstützt. Der Titel ist programmatisch: Wie Sabu, die freiheitsliebende Elefantendame des Circus Knie, wird die Region abseits ausgetrampter Wege erkundet. In Begegnungen unterschiedlichster Gäste werden neue Blickwinkel gewonnen und andere Perspektiven entwickelt. Nach dem «Wo hin?» unserer Region wird für einmal von den Rändern her gefragt. Die Talks stehen also jeweils unter der Prämisse, «Kontraste» oder «Auseinanderliegendes» zu verbinden.

Ein ausführlicher Programmhinweis folgt in der nächsten Ausgabe.



«Radio Sabu» dauert vom 14. Juli bis zum 13. August. Talks von Montag und Mittwoch, 13 Uhr am Radio, Freitag, 17 Uhr öffentlich in der Galerie Marc de Puechredon / E-Halle, Erlenmattstrasse 11, und am Radio auf 94,5 MHz.



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin. www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Basel, Geschäftsstelle Riehen, Baselstrasse 56, 4125 Riehen, Tel. 061 226 27 77, riehen@raiffeisen.ch, www.raiffeisen.ch/basel

RAIFFEISEN

PNT
P. NUSSBAUMER TRANSPORTE AG
 BASEL 061 601 10 66

- Transporte aller Art
- Lastwagen / Kipper Hebebühne/Sattelschlepper
- Mulden:

- Kran 12 Tonnen
- Containertransporte
- Umweltgerechte Abfallentsorgung

Im Hirshalm 6, 4125 RIEHEN
 Fax 061 601 10 69

KREUZWORTRÄTSEL NR. 27

dieses Festival beginnt bald in Lörrach	törichter Mensch	ital. Insel	Kennzahl d. Geschwindigkeit	fließt durch Augsburg	bewusstes Lächerlichmachen	Brillenschlange	Sportler brauchen langen	7	Brache	grosser Krebs ohne Scheren
Ordnungszahl, Abk.		chem. Zeichen f. Actinium		Sportschlitten		b. spez. Betriebssystemen erster Prozess	Tennispieler schlagen sie oft		dreifacher Vokal	
9			14	Segelboot m. drei Rumpfen						
Hefegebäck m. Teigkopf obendrauf	abwertend f. spezielle Glaubensform	Gradeinheit	13	Sherry in Spanien	Gewürz	Tangens, kurz	Stütztau (b. Schiffen)		10	
Fluidum		asiat. Hochgebirgsrind				engl.: Männer	Eule	2	an WM wollen wir viele sehen	Ort im Kt. St. Gallen (PLZ 9434)
Früchte, die jetzt Saison haben						Riehener Patengemeinde				Lebensbund
		hellster Stern im Sternbild Orion				Kürzel für Dieselkraftstoff	die Langen Erlen haben neue		Abk. für Elektrotechnik	
sie gewann Eurovision Song Contest	8	oben angeführt, kurz	unpersönl. Fürwort	Teil des Oberkörpers	feuerspeiendes Tier					11
geistliche Lieder in der Bibel				Riehener Jass-König	4	Ei einer Laus	Verwalt.bezirk i. Japan	6	Bild von jemandem	griech. Ferieninsel
15		altägypt. Göttin	griech. Hirtengott			Gebilde aus geknüpften Fäden	Kürzel f. Geschäftsleitung	Internetadresse v. Liechtenstein		arabischer Vorname
kraftlos, matt	Rebsorte		3				röm. Gott der Liebe			
Kürzel f. spezielle Strahlung		chem. Zeichen f. Beryllium	Krebstierchen				Spiel, modern gesagt			
röm. Göttin des Ackerbaus	schweizer Stadt im Kt. Bern			suhrkamp taschenbuch, Abk.		päpstlicher Gesandter				
5				Katze		ital.: schwarz (weibl.)				1

Gehen. Nur besser.
 Unser Service rund um den Fuss:
 • Mass-Schuhe
 • Einlagen nach Mass

Patrick WINKLER
 ORTHO SCHUH TECHNIK
 Hammerstrasse 14 · 4058 Basel
 Tel. 061 691 00 66 · www.winkler-osm.ch

Liebe Rätselfreunde

rz. Mit der heutigen Ausgabe laden wir Sie wieder herzlich dazu ein, die Wortnüsse unseres wöchentlichen Kreuzworträtsels zu knacken. Am Ende des Monats, in der RZ-Ausgabe Nr. 30 vom 30. Juli, publizieren wir an dieser Stelle wie üblich einen Talon,

auf dem Sie die Lösungswörter aller fünf Juli-Rätsel eintragen können. Vergessen Sie also nicht, die Lösungswörter aufzubewahren.

Den Gewinnern winken drei attraktive Preise im Gesamtwert von 200 Franken. Darunter ein Sparkonto der Raiffeisenbank Riehen mit einer Startguthaben von 100 Franken.

Lösungswort Nr. 27

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

PRESTIGE HD
 PRESTIGE SECURITY GMBH

Videüberwachungsanlagen
Thomas Junck
 Störklingasse 31, 4125 Riehen
 Telefon 061 641 48 52
 Natel 076 366 40 92
 E-Mail tjunck@phdsecurity.ch
www.phdsecurity.ch

FABMO
Fashion • Bike & Moto
 Service – Verkauf – Reparaturen

Mondia • Raleigh • Univega • Focus • Pony

Allmendstrasse 134, 4058 Basel
 Tel. 061 603 30 30, Fax 061 603 30 32
fabmo@bluewin.ch

BOSCH
 Sensationell günstige Preise auf
 Waschautomaten
 Wäschetrockner
 Backöfen
 Kühl-, Gefrierschränke
 Grosse Küchen- und Apparate-Ausstellung

Weitere Marken:
 Miele, Electrolux,
 FORS-Liebherr, V-Zug usw.
 Mo-Fr, 9-12/14-18.15 Uhr
 Sa, 9-12 Uhr

U. Baumann AG
 4104 Oberwil
 Mühlemattstrasse 25
 Telefon 061 405 11 66
info@baumannoberwil.ch
www.baumannoberwil.ch

LUTZ
 Die Buchhandlung

Lörrachs
 »Haus der Bücher«
 Tumringer Str. 179

Kommen Sie zum Bücherbummel!

■ Bücher und Neue Medien auf
 ■ 3 Etagen mitten in der Stadt
 Tel. 0049 76 21/92 60 00, Fax 92 60 25

Pestalozzi Naturkost
 BIOLOGISCHE LEBENSMITTEL
 & Café

Geniessen Sie das grosse Frische-Sortiment! Obst und Gemüse in bester demeter-Qualität.

Weierweg 2, 79540 Lörrach
 Telefon + Fax 0049 7621 174 950
 weitere Infos www.bio-apo.ch

Geh lieber gleich zu Hieber...

www.hieber.de



CHF
10,23
ohne MwSt.
9,56

Schweinefilet-Köpfe
in Medaillons
geschnitten, auch
mariniert, 1 kg je

7.90



CHF
3,61
ohne MwSt.
3,38

Seeteufel
ohne Kopf, 100 g

2.79



CHF
7,76
ohne MwSt.
6,52

Zonin Prosecco
spumante oder rosato
spumante brut
0,75-ltr.-Flasche je
(1 ltr. = € 7,99)

5.99



CHF
1,02
ohne MwSt.
0,96

Breisgaumilch
Speisequark
Magerstufe,
500-g-Becher
(1 kg = € 1,58)

-.79

**Topp Frische, 1a-Qualität
und freundliche Mitarbeiter
erwarten Sie.**

**Unser Super-Wechselkurs:
1.2950**



CHF
14,23
ohne MwSt.
11,96

Baileys the original
Irish Cream auch
Caramel oder Coffee
17% Vol., 0,7-ltr.-Flasche
je (1 ltr. = € 15,70)

10.99



CHF
0,63
ohne MwSt.
0,59

Maggi fix & frisch
verschiedene Sorten,
z. B. gebratene Nudeln
Curry 29 g (100 g =
€ 1,69), Käse-Spätzle
35 g (100 g = € 1,40),
Packung je

-.49



CHF
0,71
ohne MwSt.
0,67

Eisbergsalat
knackig und schnell
zubereitet,
aus Deutschland,
Klasse I, Stück

-.55



CHF
2,32
ohne MwSt.
1,95

Blend-a-med
Zahncreme
verschiedene Sorten,
2 x 75-ml-Packung je
(100 ml = € 1,19)

1.79

Hieber's Frische Center

Gültig für Woche 27
• Abgabe nur in haushaltsüblichen
Mengen • Solange Vorrat reicht
• Irrtum vorbehalten

Lörrach • Kandern • Weil am Rhein • Binzen • Schopfheim • Nollingen • Grenzach • Rheinfelden

RZ020659 Werbeagentur



Andreas Wenk

Beratung und Pflanzenverkauf:
Oberdorfstrasse 57, 4125 Riehen
Öffnungszeiten:

**Wir betreuen gerne
Ihren Garten von
Januar bis Dezember**

- Gartenumgestaltungen
- Neuanlagen
- Gartenunterhalt
 - Rasenpflege
 - Baum-/Sträucherschnitt
 - Pflanzarbeiten
- Baumschule/Staudengärtnerei

Tel. 061 641 25 42, Fax 061 641 63 10
Mo–Do, 7–12 und 13–17 Uhr, Fr, 7–16 Uhr
Samstag geschlossen

RZ020687

RIEHENER ZEITUNG

Telefonisch, schriftlich,
auch per Fax ...

... nehmen wir gerne Ihre
Inserateaufträge entgegen.

Telefon 061 645 10 00

Fax 061 645 10 10

E-Mail

inserate@riehener-zeitung.ch

PHILIPPE GASSER ANTIQUITÄTEN
Zahle bar für

Silberobjekte, Silberbestecke, Goldschmuck, Altgold, Brillanten,
Uhren, Ölgemälde, Bronzen, Porzellanfiguren, Spiegel, Asiatika,
antike Möbel, Münzen, Medaillen, alte Orientteppiche.

Tel. 061 272 24 24

**Fachgerechte Haushaltsauflösungen und
Liquidationen mit kompletter Entsorgung.**

RZ020720

**Inserieren auch Sie –
in der Riehener Zeitung**



**Ein Muss für
jeden Fussballfan!**

Fakten, Fairplay und
Fussballfreuden
Das Axpo Fussballbuch
2009/2010

Das Axpo Fussballbuch lässt Sie die Saison 2009/2010
der Axpo Super League noch einmal hautnah miterleben.
Starke Bilder der besten Sportfotografen der Schweiz sorgen für
Emotionen pur. Die sorgfältig recherchierten Texte, die detaillierten
Beschreibungen der 36 Runden und ein Extrakapitel zum Thema
Fair Play machen die Chronik zudem zu einem
unverzichtbaren Nachschlagewerk.

352 Seiten, durchgehend farbig bebildert, Hardcover
CHF 38.–

Jetzt bestellen unter
www.axpofussballbuch.ch

reinhardt